

Jutta Schümann und Klaus-Peter Puls:

Toleranz statt Verbot

Zum „Kopftuch“-Urteil des Bundesverfassungsgerichts erklären die stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende, Jutta Schümann, und der innen- und rechtspolitische Sprecher, Klaus-Peter Puls:

„Wir halten es für vertretbar, dass Kinder an öffentlichen Schulen genauso wie in der sonstigen Öffentlichkeit Menschen begegnen können, die aus religiösen Gründen anders gekleidet sind. Kleidung, insbesondere Kopftücher, hat nichts mit religiöser Indoktrination zu tun“, erklärt die stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende Jutta Schümann.

Der innen- und rechtspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Klaus-Peter Puls, kommentiert das Urteil so: „Im toleranten Schleswig-Holstein denken wir nicht daran, muslimischen Lehrerinnen das Kopftuchtragen im Unterricht zu verbieten und die Gerichte mit Textilfragen zu belasten.“